

REPORTING

WANDERLAND SCHWEIZ — ERGEBNISSE QUALITÄTSFÖRDERUNG 2023

INHALT

**ZUSAMMENFASSUNG
GRUNDLAGEN**

BEGEHUNGEN 2023

GEFAHRENSTELLEN

SYNERGIEN

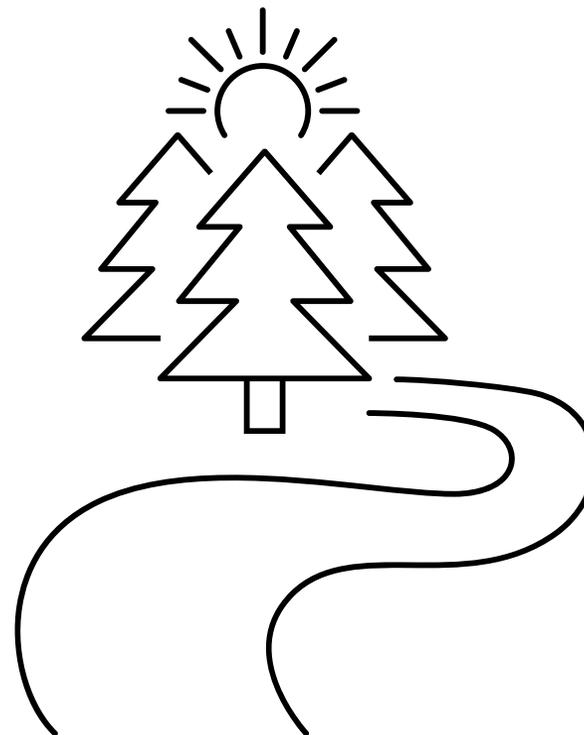
TYPISCHE MÄNGEL

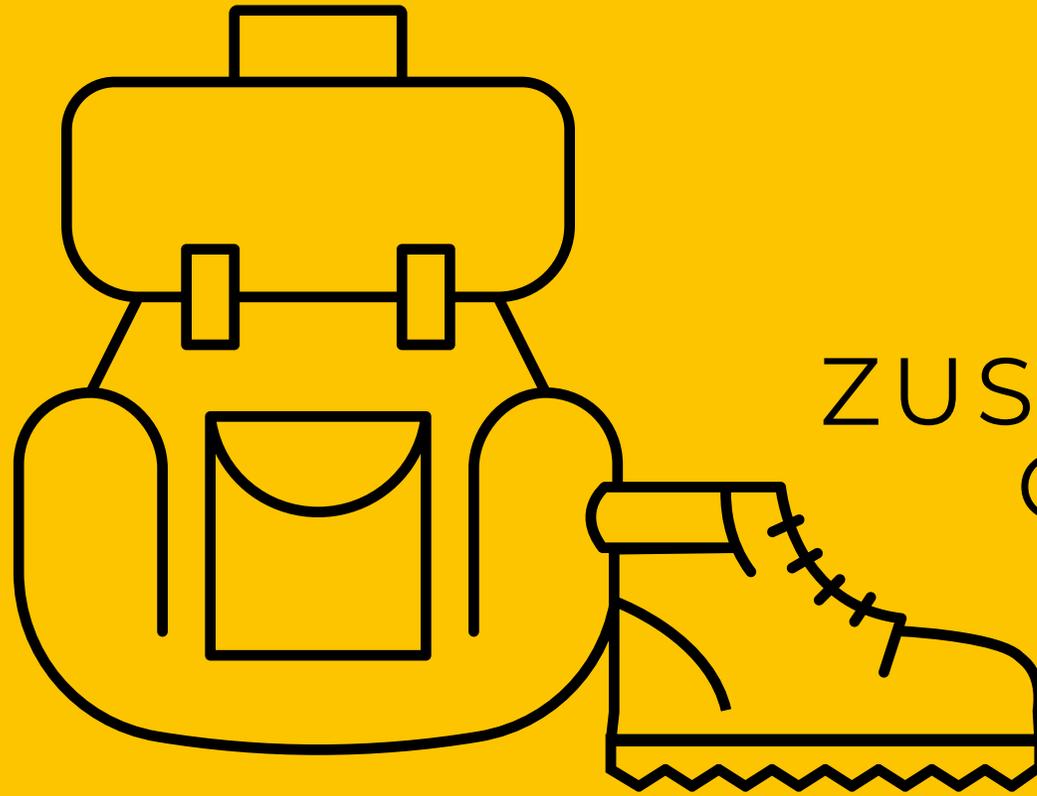
WEGINFRASTRUKTUR
SIGNALISATION

ANHANG

LISTE BEGEHUNGEN
KARTE 2010-2023

WIR MACHEN UNS AUF DEN WEG.





ZUSAMMENFASSUNG GRUNDLAGEN

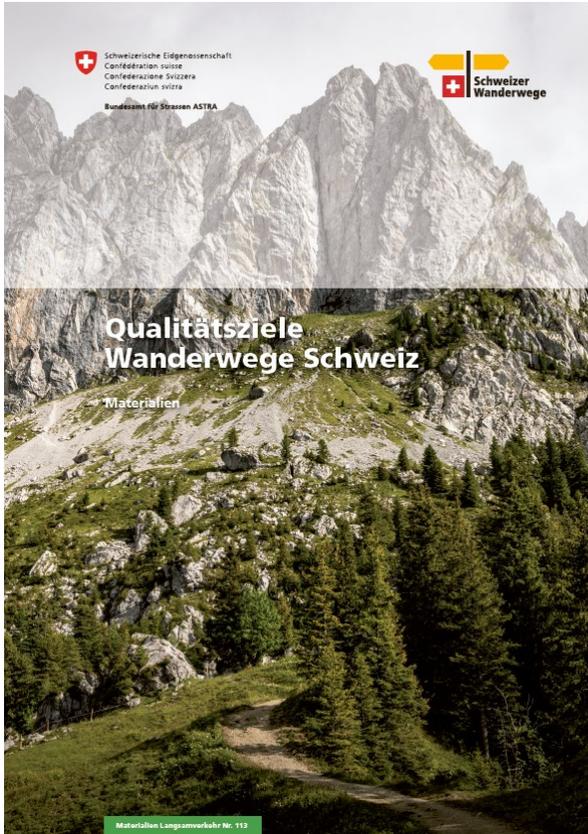
ZUSAMMENFASSUNG

Erkenntnisse für die Zukunft aus den Wanderland Begehungen 2023



EINFÜHRUNG

Ausgangslage und Organisation



Seit 2010 führt der Verband Schweizer Wanderwege SWW, im Auftrag des Bundesamts für Strassen ASTRA, schweizweite Begehungen auf Wanderlandrouten durch. Die Qualität des Angebots steht dabei im Fokus. Als Basis der Beurteilung dienen die Qualitätsziele Wanderwege Schweiz sowie die Vollzugshilfen und Manuals ASTRA, SWW und SchweizMobil.

Die Begehungen der Etappen (oder von Teilstücken) finden i.d.R. in Begleitung der kantonalen Wanderweg-Fachstellen und -Organisationen statt.

Im Anschluss wird z.H. der Verantwortlichen (i.d.R. Fachstellen und Fachorganisation Kantone, Gemeinden) in einem Report der Handlungsbedarf aufgezeigt sowie Empfehlungen und mögliche Massnahmen skizziert.

EINFÜHRUNG

Herausforderungen und Ziele 2023

Schweizer Wanderwege | Mühlbühlstrasse 61 | 3007 Bern | T 031 370 10 20 | info@schweizer-wanderwege.ch
Spendenkonto PC 40-14552-5 | IBAN CH48 0900 0000 4001 4552 5 | schweizer-wanderwege.ch

Datum Meldung: 28. Juli 2023
Kontakt: Susanne Frauenfelder | Tel 031 370 10 44 | susanne.frauenfelder@schweizer-wanderwege.ch

QUALITÄTSFÖRDERUNG WANDERLAND SCHWEIZ
BEGEHUNGSPROTOKOLL



Ausblick auf das UNESCO-Welterbe Bioschotloch

Routes- und Etappennummer, Routenname offizieller Anfangs- und Zielort Länge Wanderzeit	5.06 Jura-Höhenweg Weissenstein (SO) – Frinvillier (BE) 24 km 7:00
Begangene Strecke: <ul style="list-style-type: none">von – bisLänge WanderzeitWanderwegkategorie	<ul style="list-style-type: none">Weissenstein (SO) – Untergrenchenberg (SO)11,15 km 3:45Wanderweg
Kanton	SO
Teilnehmende der Begehung	Hans Küpfli, technischer Leiter, Rolf Hofmann, angehender techn. Leiter ab 2024, Ernst Gilgen, Bezirksleiter Solothurner Wanderwege Susanne Frauenfelder, Schweizer Wanderwege
Datum der Begehung	13.07.2023

Auf den Begehungen wurden durch die Fachpersonen vor allem Fragen zu Konflikten mit anderen Interessen diskutiert: Koordination mit Themen wie der Forst- und Landwirtschaft, Mobilität/Verkehr/Tourismus (Alltags- und Freizeitverkehr), Naturgefahren und Naturschutz.

Zudem wurde ein besonderes Augenmerk auf die Qualität der Weginfrastruktur und die Signalisation gerichtet. Die vermehrte Nutzung der Wanderwege (siehe Monitoring 2020) erhöht den Druck auf die Infrastruktur. Die Chancen einer exzellenten Signalisation sollen genutzt werden. Sie ist die mit Abstand wichtigste Orientierungshilfe unterwegs (Wandern in der Schweiz 2020).

Ziel ist es, einwandfreie, sichere und, im Sinne eines Best-of-Angebots, besonders attraktive Wanderangebote bieten zu können. 2023 lag deshalb der Beurteilungsfokus neben der Prüfung der Infrastruktur und der Signalisation wiederum auch auf der landschaftlichen Attraktivität der Linienführung.



BEGEHUNGEN 2023
224 KM / 27 ETAPPEN

BEGEHUNGEN 2023

Umfang Begehungen 2023

KATEGORIE	ANZAHL/KM
Nationale Routen (Etappen)	9 / 57 km
Regionale Routen (Etappen)	8 / 72 km
Lokale Route (Etappen)	10 / 94 km
Wanderwege	Ca. 182 km
Bergwanderwege	Ca. 42 km
Kantone inkl. Fürstentum Liechtenstein (Total)	21 (27)

Das Wanderland umfasst total 13'173 km Wanderwege (Stand Publikation für 2024).

Im Zeitraum 2010 bis Ende 2023 wurden 4032 km und damit 30.5% des Wanderlandes überprüft (knapp 6% des Wanderwegnetzes).

Im Jahr 2023 wurden von SWW total 220 km Wegstrecke (über 27 Etappen verteilt) begangen.

Die Mitarbeitenden des Verbands Schweizer Wanderwege wurden dabei von gesamthaft 45 Verantwortlichen aus Fachorganisationen (Vorstand, Technische Leitung, Ehrenamtliche), kantonalen und kommunalen Fachstellen, Gemeinden sowie dem Tourismus begleitet.

BEGEHUNGEN 2023

Qualitätsmerkmale: attraktive und sichere Wegführung

QUALITÄTSMERKMAL	ERFOLG (ETAPPEN)
Etappen mit attraktiver, abwechslungsreicher Linienwahl	96% (26 von 27)
Etappen mit Potential Wege entlang Gewässern genutzt	89% (24 von 27)
Etappen mit beidseitiger Anbindung an öffentl. Verkehr	100% (27 von 27)
Anzahl Konflikt/ Gefahrenstellen pro Thema <ul style="list-style-type: none">• 6 x andere Nutzungen (MTB, Velo, oder andere Wegnutzer aus Freizeit, Verkehr, Agrar-, Forstwirtschaft, Naturschutz)• 6 x Querung Strassen oder Bahnlinien / Linienführung entlang viel befahrenen Verkehrsstrassen• 8 x Stolper- oder Absturzgefahr	55% (15 von 27; tw. mehrere Konflikte/ Gefahrenstellen in einer Etappe)

Die angestrebten Qualitätsziele zur attraktiven Wegführung werden erreicht. Die landschaftlichen Potentiale (abwechslungsreiche Landschaftskammern, Gewässer, Wechsel Wald-Offenland) werden weitgehend genutzt oder werden aktiv gesucht. Alle Etappen sind beidseitig mit dem öffentlichen Verkehr erreichbar.

Störende Konfliktsituationen und Gefahrenstellen sind auf etwas mehr als der Hälfte der Etappen erkennbar. Das Bewusstsein dazu ist bei den Verantwortlichen vorhanden und Massnahmen an verschiedenen Orten in Prüfung.

Auf Grund der höheren Frequenz auf den Wanderwegen (Wandern in der Schweiz 2020) ist es wichtig, die Probleme möglichst zeitnah anzugehen.

BEGEHUNGEN 2023

Qualitätsmerkmale: geeigneter Belag und IVS mit guter Substanz

QUALITÄTSMERKMAL	ERFOLG
Strecke geeigneter Belag ausserhalb Siedlung	88% (133 km)
Strecke geeigneter Belag gesamt	88% (198 km)
Etappen mit > 90% geeignetem Belag ausserhalb Siedlungen	63% (17 von 27)
Strecke auf IVS mit geeignetem Belag	68% (36 km)*

Das angestrebte Qualitätsziel von 90% geeigneter Wegoberfläche ausserhalb der Siedlungen wird nicht erreicht obschon viele Etappen in siedlungsferner Umgebung (Jura, Alpen, Ufernähe) verlaufen. Rund 60% aller Etappen erfüllen das Ziel vollumfänglich.

16 von 27 begangenen Etappen verliefen auf einer IVS-Strecke, wovon nur 7 zu 100% über Naturwege führten. Die IVS-Substanz ist nur teilweise in gutem Zustand.

* Schweizweit liegen 13% der IVS-Strecken auf dem Wanderwegnetz auf Naturbelag (Zahlen 2019)

BEGEHUNGEN 2023

Qualitätsmerkmale: Wegzustand und Signalisation einwandfrei

QUALITÄTSMERKMAL	ERFOLG (ROUTEN)
Etappen mit einzelnen Mängeln an der Weginfrastruktur	37% (10 von 27)
Etappen mit durchgehend normkonformer Basissignalisation	15% (4 von 27)
Etappen mit durchgehend normkonformer Wanderlandsignalisation	37% (10 von 27)
Etappen mit Fremdsignalisation gemäss Empfehlung	59% (16 von 27)

Auf knapp 40% der Etappen treten einzelne, punktuelle Mängel an der Weginfrastruktur auf. Je nach Witterungsverhältnissen und Nutzungsintensität kann die Wegsubstanz rasch leiden und insbesondere im Wald oft irreparablen Schaden nehmen.

Der Anteil an Etappen mit durchgehend normkonformer Signalisation ist eher tief (Basis-, Wanderland- und Fremdsignalisation). Insbesondere die Zwischensignalisation hat viel Verbesserungspotenzial.



GEFAHRENSTELLEN

GEFAHRENSTELLEN

Hartbelagsanteil und Wanderwege auf/entlang von Verkehrsstrassen und Strassenquerungen



Feststellungen:

- Fehlende Bürgersteige
- Fehlende Sicherung von z.T. unübersichtlichen Strassenquerungen mit hoher Verkehrsfrequenz.

Empfehlungen:

- Umlegungen von Wanderwegen und Ersatzmassnahmen auf Naturbelag prüfen.
- Entflechten von Wanderwegen und befahrenen Strassen.
- Analysen von gefährlichen Strassenquerungen bei den verantwortlichen kantonalen Ämtern vorlegen.

GEFAHRENSTELLEN

Verletzungsgefahr durch Stacheldrahtzäune



Feststellungen:

- Stacheldraht birgt sowohl für Mensch als auch für Tier Verletzungsgefahr.
- Insbesondere bei der Montage an Zaundurchgängen ist die Verletzungsgefahr besonders hoch.

Empfehlungen:

- In Kantonen mit dementsprechenden Richtlinien für die Landwirtschaft, soll die Umsetzung eingefordert werden.
- In Kantonen ohne geltende Richtlinie, Landwirte und Landwirtinnen dafür sensibilisieren.

GEFAHRENSTELLEN

Hangerosion



Feststellungen:

- Insbesondere bei Starkniederschlägen und klimatischen Veränderungen kann es zu natürlichen Erosionen kommen, welche die Qualität der Weginfrastruktur beeinträchtigen oder sogar Gefahrenpotenzial bergen.

Empfehlungen:

- Regelmässige Kontrolle an bekannten, kritischen Stellen.
- Bei drohender Gefahr für Wandernde soll ein geologisches Gutachten als Entscheidungsgrundlage erstellt werden.

GEFAHRENSTELLEN

Bäume mit Borkenkäferbefall entlang des Wanderwegs



Feststellungen:

- Gefahrenquelle durch Fall von Totholz auf Wanderwege durch Borkenkäferbefall.

Empfehlungen:

- Einschätzung des Gefahrenpotenzials durch den zuständigen Förster.
- Absprache der empfohlenen Massnahmen mit Waldeigentümer/n.

GEFAHRENSTELLEN

Mehrfachnutzung Wandern - MTB



Feststellungen:

- Kreuzungspunkte von MTB-Routen und Wanderwegen mit Kollisionsgefahr aufgrund hoher Abfahrts- und Geschwindigkeiten und unübersichtlichen Kurven im Linienvorlauf.
- Mehrfachnutzung von schmalen Wegen ohne Ausweichstellen.

Empfehlungen:

- Lenkungsmaßnahmen zur Temporeduktion vor Kreuzungspunkten.
- Attraktive Entflechtungsmaßnahmen und Ausweichstellen umsetzen.
- Kommunikative Sensibilisierungsmaßnahmen zur Koexistenz vornehmen.

GEFAHRENSTELLEN

Stolper-/ Absturzgefahr



Feststellungen:

- Insbesondere bei schlechter Witterung besteht erhöhte Rutsch- und Stolpergefahr.

Empfehlungen:

- Regelmässige Kontrolle des Wegzustands an bekannten, kritischen Stellen.
- Einschätzung ob die Wegbeschaffenheit der signalisierten Wegkategorie entspricht.
- Einschätzung, ob Sicherheitsmassnahmen ergriffen oder bauliche Vorrichtungen umgesetzt werden müssen.

GEFAHRENSTELLEN

Verkehrsausgesetzter Wegweiserstandort



Feststellungen:

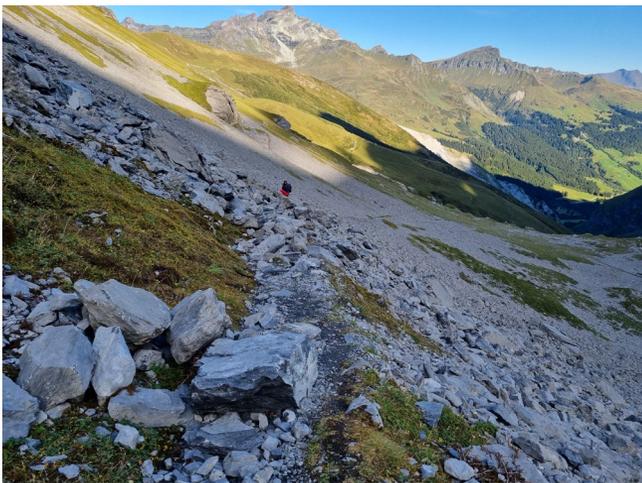
- Zur Betrachtung/ Orientierung am Wegweiserstandort muss der Wandernde auf einer Verkehrsstrasse innehalten.

Empfehlungen:

- Sicherung der Wegweiserstandorte an vor Verkehr geschützten Stellen.

GEFAHRENSTELLEN

Steinschlaggefahr



Feststellungen:

- Durch Naturereignisse und klimatische Veränderungen ausgelöste Steinschläge mit Gefahrenpotenzial.

Empfehlungen:

- Regelmässige Kontrolle an bekannten, kritischen Stellen.
- Bei drohender Gefahr für Wandernde soll ein geologisches Gutachten als Entscheidungsgrundlage erstellt werden.
- siehe Merkblatt Naturgefahren
https://www.wanderwege-infrastruktur.ch/download.php?id=51261_ab82b1e3



GENUTZTE
SYNERGIEN

GENUTZTE SYNERGIEN

Sperrungssignalisation vor Ort mit Umleitungsempfehlung inkl. Publikation auf dem Geoportal des Bundes



Beispiel: Baden / AG

Feststellungen gutes Beispiel:

- Sperrung wird vor Ort mit Informationsschild inkl. Umleitungsempfehlung vorgenommen.
- Die Sperrung wird zudem digital auf dem Geoportal des Bundes publiziert.

GENUTZTE SYNERGIEN

Einbezug historische Verkehrswege



Beispiel: Hohle Gasse/ AG 41.1.1 von nationaler Bedeutung mit historischem Verlauf und viel Substanz

Feststellungen gutes Beispiel:

- Wanderweg verläuft auf historischem Wegstück von nationaler Bedeutung mit viel Substanz
- Die Strecke ist für Wandernde sehr attraktiv

GENUTZTE SYNERGIEN

Einbezug historische Verkehrswege



Beispiel: ViaSuworow GL

Feststellungen gutes Beispiel:

- Wanderweg verläuft auf historischem Wegstück von nationaler Bedeutung mit Substanz
- Die Strecke ist für Wandernde sehr attraktiv

GENUTZTE SYNERGIEN

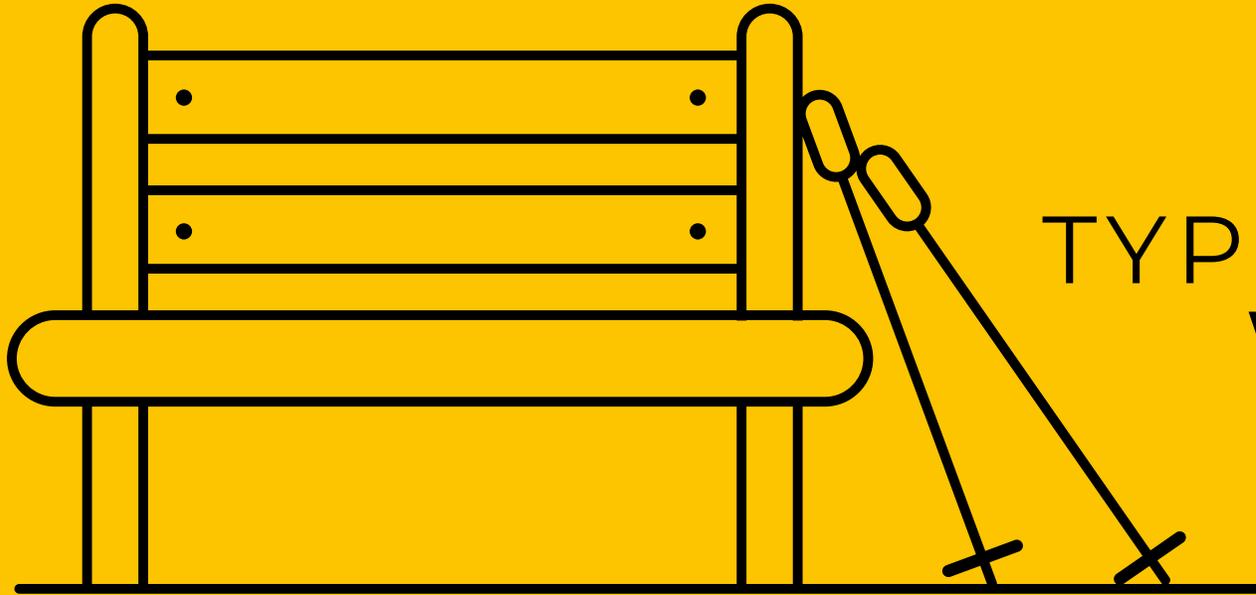
Auszäunung Weideland - Wanderweg



Beispiel: Freienbach/ SZ

Feststellung gutes Beispiel:

- Um Konflikte zwischen Wandernden und Weidetieren zu vermeiden und deren Sicherheit zu gewährleisten, wird der Wanderweg aufwändig und permanent ausgezäunt.

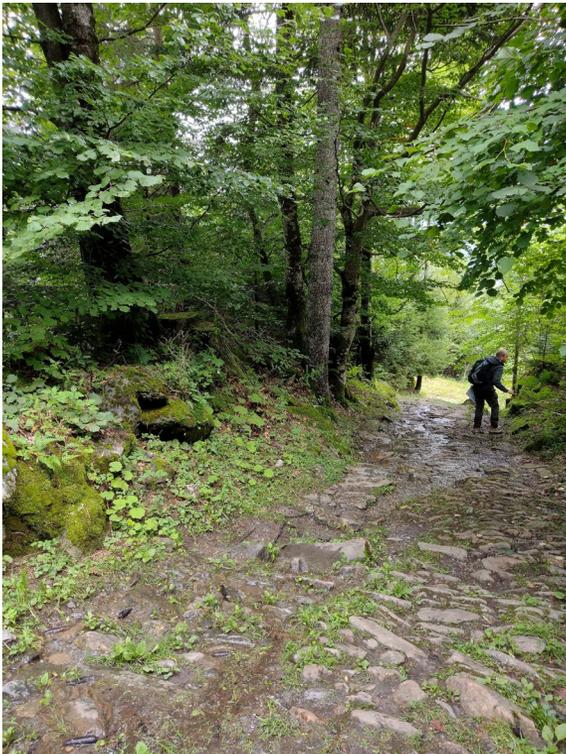


TYPISCHE MÄNGEL WEGINFRA- STRUKTUR

TYPISCHE MÄNGEL WEGE

Erosion IVS-Strecke

Erosion IVS-Strecke wegen fehlender/ defekter Entwässerung



Teilweise erodierte IVS-Strecken



Probleme und Empfehlungen

- Erosion durch fehlende Entwässerung und Unterhalt.
- Kontaktaufnahme und Begehung der IVS-Strecken mit Fachperson (SWW, ASTRA)
- Prüfung und Umsetzung der substanzsichernden Massnahmen.
- Ev. Gesucheingabe bei SWW für die Mitfinanzierung der Instandstellung/ Sanierung.

TYPISCHE MÄNGEL WEGE

Betonierte IVS-Strecke über Landwirtschaftsland

Betonierte IVS-Strecke



Probleme und Empfehlungen

- Mit Hartbelag befestigter, schmaler Wanderweg (IVS-Strecke) auf welchem keine Fahrzeuge verkehren.
- Kontaktaufnahme und Begehung der IVS-Strecken mit Fachperson (SWW, ASTRA)
- Prüfung und Umsetzung der substanzsichernden Massnahmen, z.B. Rückbau des Hartbelags
- Prüfung von Ersatzmassnahmen.

TYPISCHE MÄNGEL WEGE

Vernässung

Stauanässe auf Wegtrasse



Nicht funktionstüchtige Querabschläge



Probleme und Empfehlungen

- Insbesondere bei Starkniederschlägen fehlt auf Grund der vernachlässigten Pflege der Querabschläge/ Entwässerungsmassnahmen der Schutz der Wegtrassen vor Erosion/ Abtragung.
- Regelmässige Reinigung und Instandstellung der Entwässerungssysteme und Deckschichten der Wanderwege.

TYPISCHE MÄNGEL WEGE

Kunstbauten/ Treppen

Eingebrochene Treppenstufen und hervorstehende Armierungseisen



Instabile Holzbohlen



Probleme und Empfehlungen

- Altersschwache Kunstbauten mit Stolper- und Einsturzgefahr.
- Hervorstehende Armierungseisen bergen Verletzungsgefahr.
- Frühzeitiges Ersetzen oder Wiederinstandsstellen der Kunstbauten.
- Wenn immer möglich sollen dabei lokale/ regionale Baumaterialien bevorzugt werden.

TYPISCHE MÄNGEL WEGE

Wegerosion durch Mehrfachnutzung

Verstärkte Erosion durch Brems- und Fahrspuren MTB



Probleme und Empfehlungen

- Irreversible Erosion entlang des Wanderwegs aufgrund Mehrfachnutzung.
- Planung und Umsetzung von attraktiven MTB-Routen zur Entlastung der Wanderwege und sensiblen Gebiete mit hoher Erosionsgefahr durch Fahr- und Bremsspuren.



TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Einheitliches Signalisationsmaterial und Montage

Nicht normkonforme Wegweisung und Montage



Nicht normkonforme Montage & Wegweisung mit und ohne Zeitangaben am gleichen Standort



Probleme und Empfehlungen

- Wiedererkennungswert der Wegweisung ist aufgrund heterogener Signalisation und Montage nicht gegeben.
- Einheitliches Signalisations- und Montagematerial verwenden.
- Einheitliche Montage entsprechend der Vorgaben
- siehe Kursunterlagen [Infrastruktur | Kursunterlagen Grundausbildung Signalisation \(wanderwege-infrastruktur.ch\)](https://www.wanderwege-infrastruktur.ch)

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Wegweisermontage/ unterhalt

Wegweiserstandort von Vegetation überwachsen



Richtungszeiger mit Wanderland-Routenkleber und an Lebendholz montiert



Probleme und Empfehlungen

- Sichtbarkeit der Wegweiseraufgrund Vegetation eingeschränkt.
- Montage an Lebendholz verursacht unnötige Schäden und ist nicht nachhaltig.
- Präventive Berücksichtigung der Vegetation bei der Planung der Wegweiserstandorte.
- Regelmässiger Vegetationsschnitt.
- Wegweiser-Montage ausschliesslich an Totholz.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Montagehierarchie

Uneinheitliche Wegweiser und falsche Montagehierarchie



Signalisation Sommer/Winterdurchmisch



Probleme und Empfehlungen

- MTB-Wegweiser sind unterhalb Wanderwegweiser montiert.
- Gelbe (Sommer) und pinke Wegweiser für Winterwanderwege/ Schneeschuhrouten werden an einem Standort durchmisch angebracht und mit Winter-Piktogrammen versehen.
- Sichtbarkeit aller Wegweiser eingeschränkt.
- Montage entsprechend der Hierarchie- Vorgaben
- Sommer- und Winterwegweisung soll nicht am selben Standort und zu allen Jahreszeiten montiert bleiben (Wegweiserflut).
- Wegweiser, die zum Betrachtenden weisen, zuoberst montieren

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Montagehöhe

Zu tiefe Montage der Wegweisung



Zu tiefe Montage und Wegweisung nur in eine Richtung



Probleme und Empfehlungen

- Tiefe Montage der Wegweisung ist anfällig für Vandalismus und Demontage.
- Einseitige Richtungszeiger
- Wegweisung in empfohlener Mindesthöhe > 220cm montieren.
- Richtung jeweils in beide Gehrichtungen weisen.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Einseitige Wegweisung/ Zeitangaben

Nur einseitige Richtungsangabe/ Wegweisung



Richtungszeiger an einem Wegweiserstandort mit Zielangaben



Probleme und Empfehlungen

- Einseitige Richtungszeiger
- Richtungszeiger mit Zeitangaben
- Auf Zeitangaben soll auf Richtungszeigern verzichtet werden.
- Richtung jeweils in beide Gehrichtungen weisen.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Wegweiserinformationen

Wegweisung in die gleiche Richtung auf 2 getrennten Wegweisern



Wegweiserinformation nur einseitig lesbar und nicht aus allen Blickwinkeln



Probleme und Empfehlungen

- Wegweiserinformationen in dieselbe Richtung können mit Routentrennstrichen auf einem Wegweiser zusammengefasst werden, um «Zahnlücken» zu vermeiden.
- Wegweiserbeschriftung/ informationen soll jeweils von allen möglichen Blickwinkeln am Wegweiserstandort sichtbar sein.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Wegweiserinformation

Wegweisung mit und ohne Zeitangaben am gleichen Standort



Richtungszeiger an einem Wegweiserstandort mit Zielangaben



Probleme und Empfehlungen

- Einheitliche Wegweiserangaben entsprechend der Standort-Hierarchie mit oder ohne Zeitangaben.
- Keine Richtungszeiger an Standorten mit Zielangaben.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Wegkategorie

Nicht korrekte Farbgebung Spitze Richtungszeiger Bergwanderweg



Alpinwanderweg mit weiss-blau- weisser Spitze



Probleme und Empfehlungen

- Gelb-rot-gelbe Wegweiserspitze
- Weiss-blau-weiße Wegweiserspitze
- Einheitliche Signalisation der Wegkategorien gemäss Vorgaben:
Bergwanderweg weiss-rot-weiss
Alpinwanderweg: gesamthaft blauer
Wegweise inkl. weiss-blau-weisser
Spitze

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Beschädigte/ Beschriftete Wegweiser

Verbogener/ beschädigter Richtungszeiger



Unlesbare/ verschmutzte Infotafeln & Wanderland-Routenkleber auf Richtungszeiger



Probleme und Empfehlungen

- Vandalismus an Wegweisern (Tags, Aufkleber, Verbogen) oder Beschädigung durch Forst- und/oder Landwirtschaftsfahrzeuge
- Wanderland-Routenkleber auf Richtungszeiger
- Wegweiser reinigen / Kleber entfernen
- Bei starker Beschädigung Wegweiser/ Informationstafeln ersetzen
- Wanderland-Routenkleber von Richtungszeiger entfernen.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Zwischensignalisation

Unklarer Wegverlauf ohne Bestätigung/ Richtungszeiger



Weggabelungen und Richtungsänderungen ohne Richtungszeiger



Probleme und Empfehlungen

- Bestätigungen und Richtungszeiger fehlen
- Bestätigung/ Richtungszeiger sind aufgrund ungeeigneter Platzierung nicht sichtbar.
- Bestätigung (z.B. mit Markierung, Kleber, Blechrhombus) oder Richtungszeiger an Standrohren anbringen.
- Bestätigungen und Richtungszeiger an gut sichtbaren Stellen platzieren.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Zwischensignalisation

Fehlende Richtungszeiger



Verwitterte Kleber/ Bestätigungen



Probleme und Empfehlungen

- Bestätigungen und Richtungszeiger fehlen/ sind verwittert.
- Bestätigung (z.B. mit Markierung, Kleber, Blechrhombus) oder Richtungszeiger an Standrohren anbringen/ ersetzen.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Zwischensignalisation

Verzweigung mit Bestätigungen signalisiert



Probleme und Empfehlungen

- Verzweigung mit Bestätigungen signalisiert.
- Die Orientierung ist nicht gewährleistet.
- Bei Weggabelungen eine gut sichtbare Wegweisung mit Zielangaben anbringen.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Signalisation Wanderland

Richtungszeiger mit Wanderland-Routenkleber



Probleme und Empfehlungen

- Wanderland-Routenkleber auf Richtungszeiger angeracht.
- Fehlende Wanderland-Informationstafeln
- Wanderland-Routenkleber sollen nur an Wegweiserstandorten mit Zielangaben angebracht werden (in beide Richtungen).
- An zentralen Wegweiserstandorten und Informationspunkten (z.B. Bahnhöfe, bekannte Zwischenziele) sollen zur besseren Gesamtorientierung Wanderland-Informationstafeln angebracht werden.

TYPISCHE MÄNGEL SIGNALISATION

Fremdsignalisation

Informationswegweisung mit gelber Signalisation anstatt weiss

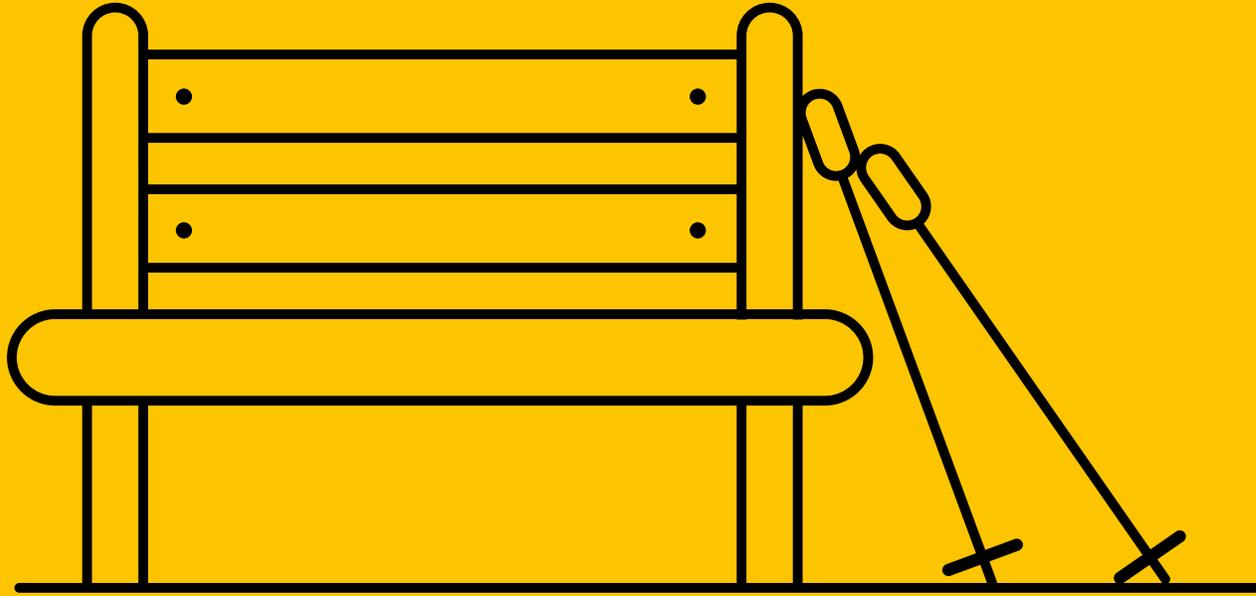


Themenwege auf gelben Wegweisern ausgeschildert



Probleme und Empfehlungen

- Standort mit verschiedenen Fremdsignalisation und wandernahen Angeboten auf gelber Wegweisung (anstatt weiss).
- Informationsüberladung des Standorts.
- z.T. schlecht unterhaltene Fremdsignalisierung durch Trägerschaften.
- Fremdsignalisation gemäss Empfehlung wandernahe Angebote (idealerweise weissen Wegweisung).
- Trägerschaften in Verantwortung ziehen.



ANHANG

ANHANG 1

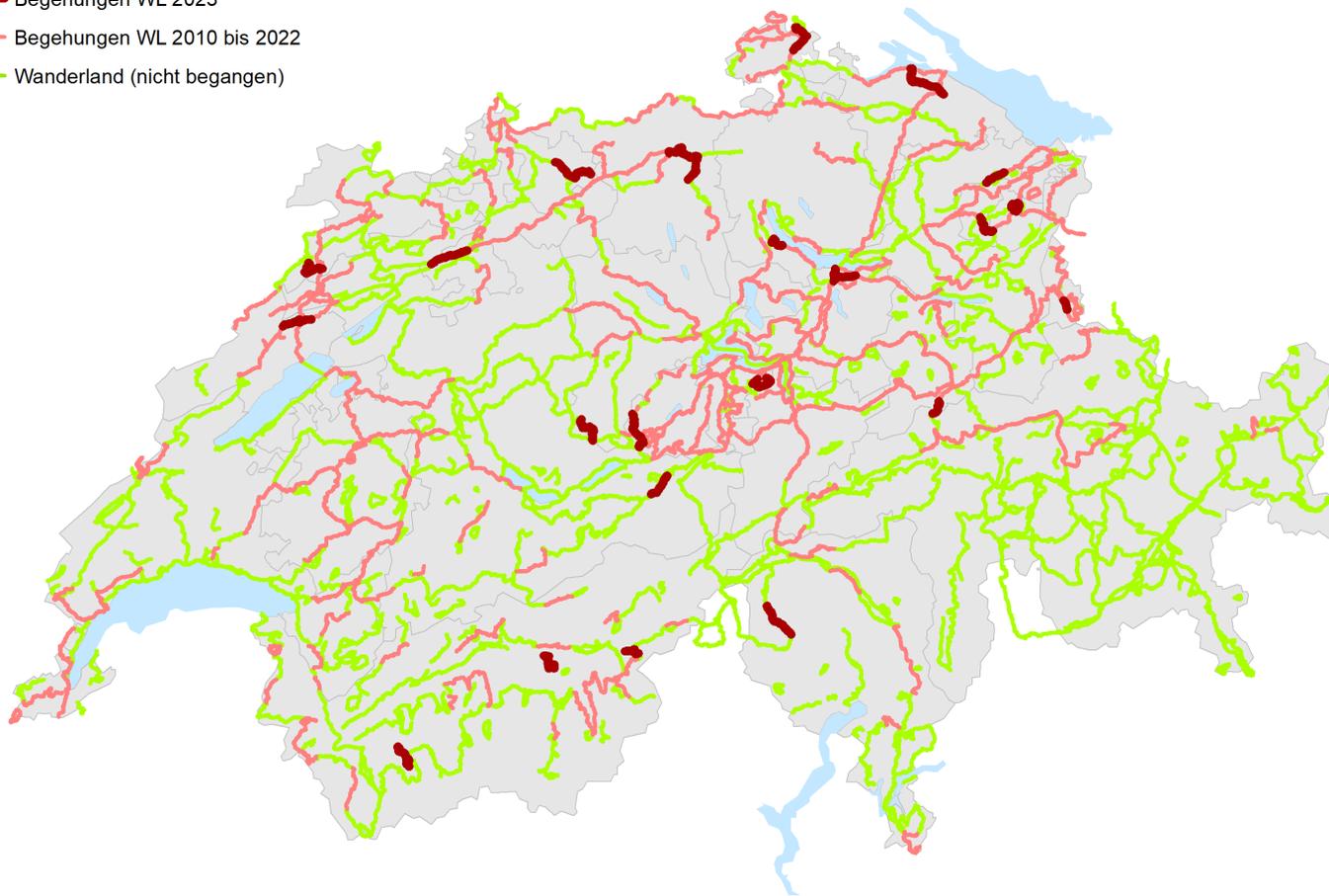
Liste Begehungen 2023

Routenname	Etappennr.	Kanton/e	Anfangs- und Endpunkt der Begehung	Länge begangene Strecke (km)
ViaGottardo	7.02	BL	Sissach - Sommerau	4.50
Baselbieter Chrisiweg	471	BL	Sommerau - Oltingen	11.00
ViaJacobi	4.01	SG	St.Gallen Bhf - Winkeln	7.00
Sentier des Chamois	160	VS	Verbier (La Chaux) - Fionnay	12.00
Thurgauer Napoleon-Weg	912	TG	Mannenbach-Salenstein – Siegershausen	17.00
Zürichsee-Rundweg	84.02	ZH	Horgen-Sihlwald	5.70
Jura-Höhenweg	5.06	SO	Weissenstein – Untergrenchenberg	11.15
Aargauer-Weg	42.04	AG	Baden – Mellingen	9.20
Wildnisweg Sihlwald	866	ZH	Sihlwald - Hausen am Albis	6.00
Via Berna	38.17	BE	Schwarzwaldalp - Meiringen	10.00
Appenzeller Alpenweg	980.02	AI/AR	Kronberg - Urnäsch	9.10
Klettgau-Rhein-Weg	34.02	SH	Schaffhausen Schweizersbild – Cherzestübli	6.5
Reiatweg	902	SH	Abzweiger Hüttenleben – Opfertshofen	4.7
Chemin des Crêtes des Franches-Montagnes	458	JU	Les Breuleux - le Noirmont	10.00
Alpenpässe-Weg	6.17	VS	Rosswald – Mere, Punkt 1934	6.00
Appenzeller Kapellenweg	990	AI	Appenzell Bhf - Appenzell Studen	7.00
Alpenpanorama Weg	3.02	AI	Appenzell Studen - Appenzell Bhf	2.00
Chemin des crêtes du Jura	5.08	NE	Les Planches (Dombresson) - Col de la Vue des Alpes	9.55
Grenzpfad Napfbergland	65.05	LU/BE	Marbach Talstation - Kemmeribodenbad	11.70
Sentiero Cristallina	59.01	TI	S. Carlo - Bignasco	13.00
Suonenweg Brandalp-Eischoll	181	VS	Brandalp - Eischöll	10.00
Liechtensteiner Panoramaweg	66.01	FL	Alpeltli - Sücka	3.25
Via Suworow	5.10	GL/GR	Wichlen - Panixerpass	6.74
Wildbeobachtungspfad Emmetten	568	NW	Niederbauen - Stockhütte	7.62
Obwaldner Höhenweg	57.02	OW	Sattelpass - Schönbüel	13.00
ViaJacobi	4.04/35	SZ	Pfäffikon - Lachen	10.50

ANHANG 2

Karte Begehungen Wanderland 2010 - 2023

- Begehungen WL 2023
- Begehungen WL 2010 bis 2022
- Wanderland (nicht begangen)



0 30 60 km

IMPRESSUM

Herausgeber:

Schweizer Wanderwege, 3006 Bern

Text/Konzept:

Schweizer Wanderwege, Februar 2023

Download:

www.wanderwege.schweizer-wanderwege.ch

schweizer-wanderwege.ch

